



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

hinsichtlich der Sperrung der L122 in der Hexentalstraße ist es mir ein Anliegen Sie darüber nochmals zu informieren:

Die anstehenden Arbeiten sind unbedingt notwendig, weil die bestehende Wasserleitung im Jahre 1905 gebaut wurde und dringend saniert werden muss. Dabei wird diese Leitung auch auf DN 200 aufdimensioniert und dient künftig auch der Löschwasserversorgung im Brandfall.

Weiterhin wird sowohl eine Gasleitung als auch ein Glasfaserkabel für ein zukunftsfähiges Internet verlegt. Der bestehende Schmutzwasser- und Regenwasserkanal wird in diesem Zusammenhang auch saniert.

Diese Baumaßnahme wurde mit einer halbseitigen Sperrung der Straße mit Ampelverkehr beantragt und entsprechend durch den Gemeinderat an die Fa. Knobel vergeben. Im Zuge der verkehrsrechtlichen Anordnung wurde der Gemeinde dann allerdings mitgeteilt, dass aufgrund der neuesten gesetzlichen Regelungen diese Baumaßnahme nur mit einer Vollsperrung der Straße möglich ist. Wie jeder andere auch, muss sich auch die Gemeinde an diese gesetzlichen Regelungen und Vorgaben halten.

Leider wurde zudem auch die verkehrsrechtliche Anordnung durch die zuständige Behörde (Landratsamt Breisgau-Hochschwarzwald, Fachbereich Verkehrslenkung und Straßenverwaltung) erst kurz vor Beginn der Maßnahme erteilt.

Als uns bekannt wurde, dass eine Vollsperrung unumgänglich ist, haben wir sofort die Öffentlichkeit über die lokale Presse, das Mitteilungsblatt und die Homepage der Gemeinde informiert.

Wir wissen, dass diese Vollsperrung ein großer Einschnitt für unsere Bürger und die Raumschaft bedeutet, jedoch ist die Aufrechterhaltung unserer Infrastruktur wichtiger denn je, weil wir diese unbedingt benötigen. Wir hoffen nun dass diese Arbeiten zügig vorangehen und wir diese wichtige Straßenverbindung bald wieder benutzen können.

In diesem Sinne bitte ich Sie um Ihr Verständnis, wünsche Ihnen eine schöne Ferien- und Sommerzeit und verbleibe mit freundlichen Grüßen

Ihr Bürgermeister

Josef Schweizer